

Stellenausschreibung

Am 1. Januar 2025 wurde die Berufsakademie Sachsen zur Dualen Hochschule Sachsen (DHSN) umgewandelt. Damit verbunden sind neue Chancen für Studierende, Mitarbeitende, Praxispartner und die gesamte Region. Als staatliche Einrichtung ist die DHSN mit ihren sieben Studienakademien fest in Sachsen verwurzelt und führt Studierende in dreijährigen praxisintegrierten Studiengängen zu akademischen Abschlüssen. Aktuell sind etwa 4.300 Studierende an der DHSN immatrikuliert. Sie absolvieren die wissenschaftlich-theoretischen Studienabschnitte an den Staatlichen Studienakademien und die praktischen Studienabschnitte bei einem anerkannten Praxispartner. Perspektivisch wird die DHSN auch Masterstudiengänge anbieten und den Bereich der kooperativen Forschung ausbauen.

Im Rahmen eines drittmittelfinanzierten Projektes „Simul+ Innovation Hub – Ein Prototypischer Marktplatz für Daten“ ist zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** gemäß § 14 Abs. 1 Satz 2 Nr. 1 TzBfG **befristet bis zum 31.01.2027** folgende Stelle zu besetzen:

Wissenschaftliche Mitarbeiterin / Wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d)

befristet bis zum 31.01.2027, Teilzeit (75%, derzeit 30 Wochenstunden)

Vergütung nach TV-L Entgeltgruppe 13

Kennzeichen DHSN-PL-10-2026

Unter Anleitung des Projektleiters (Direktor der Staatlichen Studienakademie Plauen) unterstützen Sie das Projekt sowohl hinsichtlich der konzeptionellen Vorbereitung und fachlichen Ausgestaltung, in der Entwicklung einer KI-basierten Anwendung im Bereich e-Health als auch hinsichtlich der Entwicklung von mathematischen Modellen bzw. Algorithmen der Datenanalyse. Zudem unterstützen Sie bei der Koordination des Projektes, bei der Dokumentation gegenüber dem Fördermittelgeber und bei der Abrechnung des Projektes.

Ihre Aufgaben:

- Unterstützung der Projektleitung bei der Konzeptionierung und Entwicklung digitalisierter Anwendungen auf Basis von KI-Methoden und Big Data insbesondere für KMU und / oder öffentliche Verwaltung
- Enge Zusammenarbeit mit den weiteren Projektpartnern bei der Entwicklung, Modellierung und Umsetzung der Softwareprodukte
- Regelmäßige Teilnahme an Fachtagungen zur Erweiterung der Fachkenntnisse und Berücksichtigung aktueller Entwicklungen in der Anwendung von Technologien der Künstlichen Intelligenz
- Vollständige Dokumentation von Arbeitspaketen, Meilensteinen und Ergebnissen sowie deren Präsentation im Rahmen der Projektgruppe
- Unterstützung des Projektleiters bei der Organisation, Koordination und Umsetzung

des Projektes

- regelmäßige Teilnahme an Projektmeetings sowie an Fachtagungen und Veranstaltungen und Präsentation des Projektes im Zuge der Öffentlichkeitsarbeit

Ihr Profil:

- Abschluss eines Studiums in Angewandter Mathematik, Wirtschaftsinformatik oder artverwandten Studiengängen
- Erfahrungen in Prozessmodellierung und -analyse in Verbindung mit der Entwicklung von KI-Softwarelösungen, insbesondere mit Large Language Models
- Projekterfahrung in der Softwarebranche und Bereitschaft zur interdisziplinären Teamarbeit
- Zielgruppenorientierte Kommunikations- und Präsentationskompetenzen
- Sicheres Auftreten und Präsentationsgeschick
- hohes Maß an Selbstständigkeit, Zuverlässigkeit und Eigeninitiative
- Mindestens gute Englischkenntnisse
- Flexibilität und Mobilität mit Bereitschaft zur Dienstreisetätigkeit im Rahmen der Zusammenarbeit mit den Projektpartnern
- strukturierte Arbeitsweise sowie Wissen und Fähigkeiten zur wissenschaftlichen Recherche, zu wissenschaftlich und statistisch validen Erhebungen und Auswertungen
- selbstständige, ergebnisorientierte Arbeitsweise, hohe Eigenständigkeit, ausgeprägte Teamfähigkeit sowie zielgruppenorientierte Kommunikations- und Präsentationskompetenzen

Der Arbeitsort ist die Staatliche Studienakademie in Plauen. Hybrides Arbeiten ist in Abstimmung mit der Projektleitung grundsätzlich möglich. Bei Bedarf ist der Einsatz auch bei den Projektpartnern erforderlich.

Die Vergütung dieser Stelle erfolgt nach dem Tarifvertrag der Länder (TV-L); unter Berücksichtigung der persönlichen Voraussetzungen und Qualifikationen max. in der Entgeltgruppe 13. Die befristete Einstellung erfolgt im Angestelltenverhältnis gemäß den Regelungen des Teilzeit- und Befristungsgesetzes (TzBfG) in der jeweils geltenden Fassung.

Wir bieten Ihnen

- Mitarbeit in einem strategisch wichtigen Forschungsprojekt der Hochschule
- eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit im Bereich der Digitalisierung
- Gestaltungsmöglichkeiten bei der Weiterentwicklung einer Digitalen Gesundheitsanwendung
- alle Vorteile des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L)
- zusätzliche tarifvertragliche betriebliche Altersversorgung (VBL)
- Jobticket

Sind Sie interessiert und überzeugt, dass Sie über die genannten Voraussetzungen verfügen?

Dann richten Sie bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Abschluss- und Arbeitszeugnisse) **spätestens bis zum 23. August 2026**

vorzugsweise per E-Mail an: bewerbung.plauen@dhsn.de
Bitte übermitteln Sie Ihre Bewerbung **in einer zusammengeführten PDF-Datei** (bis max. 10 MB) mit dem Dateinamen **DHSN-PL-10-2026-Nachname-Vorname.pdf**

oder alternativ **postalisch** an: Duale Hochschule Sachsen
Staatliche Studienakademie Plauen
Direktion
Schloßberg 1
08523 Plauen

Die Einstellung erfolgt in einem befristeten Arbeitsverhältnis mit Sachgrund (zeitlich begrenztes Förderprojekt) gemäß § 14 Abs. 1 Satz 2 Nr. 1 TzBfG, befristet bis 30.04.2028.

Die DHSN schätzt die Vielfalt ihrer Mitarbeitenden und setzt sich für Chancengerechtigkeit sowie die Vereinbarkeit von Beruf und Familie ein. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung – unabhängig von Alter, Geschlecht, Herkunft, sexueller Orientierung oder Religion. Bewerbungen schwerbehinderter oder ihnen gleichgestellter Menschen werden bei gleicher fachlicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Wir bitten um einen entsprechenden Nachweis in Ihrer Bewerbung.

Hinweise zur Bewerbung

Verspätete, unvollständige oder nicht formgerecht eingehende Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden. Bitte beachten Sie, dass Sie mit Ihrer Bewerbung gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens erteilen. Danach werden die Unterlagen nach den Vorgaben des Datenschutzes vernichtet. Im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung anfallende Kosten können nicht erstattet werden.